

Großer Preis des Mittelstandes

Landrat Wiswe nominiert Falk Dehnbostel

Der Landkreis Celle hat für den bundesweiten Wettbewerb um den 'Großen Preis des Mittelstandes' den Vorstand der in Nienhagen ansässigen Depita-Holding AG - Falk Dehnbostel - ins Rennen geschickt. Nach dem erfolgreichen Abschneiden der vom Landkreis Celle für diesen bundesweiten Wettbewerb vorgeschlagenen Teilnehmer in den vergangenen zwei Jahren wurde nun für 2006 die Depita Holding AG aus Nienhagen nominiert. *"Der Betrieb zeichnet sich durch eine überaus positive und kontinuierliche Entwicklung an seinem Standort aus"*, begründete Landrat Klaus Wiswe den Vorschlag in seinem Nominierungsschreiben an die Jury und erwartet den einen weiteren Erfolg in 2006.

Depita Holding AG steht seit 19 Jahren für technischen Fortschritt und innovative Konzepte in der Zahnmedizin, Zahntechnik, Epithetik und Beratung. Unter dem Namen `Xental®` wird ein bundesweit agierendes Partnernetz für wirtschaftlich und rechtlich selbständige Dentallabore und Epithetiker betrieben. Vorstand Falk Dehnbostel: *„Wir arbeiten bundesweit mit über 300 Zahnarztpraxen und 6 Universitäten zusammen und beschäftigt insgesamt 111 Mitarbeiter. Auch in der Schweiz kooperiert die Gruppe mit weiteren 5 namhaften Universitäten und weiteren Partnern.“*

Um Umsatzverluste durch die Gesundheitsreform zu kompensieren, hat sich Depita Holding verstärkt im Bereich Epithetik und im Vertrieb engagiert. Ebenso wurde in Magdeburg das Pilotprojekt `Zentrum für Zahn-Ästhetik` ins Leben gerufen. Dies wird - laut Angaben des Vorstandes – zukünftig ebenfalls in mehreren Städten in Deutschland multipliziert.

Als wichtiger Baustein für die Nominierung ist auch das Engagement der Firma im Sozial-Sponsoring für das christliche Jugendprojekt *"@home"* in Celle hervorzuheben. Egal ob im Sozial- Sport- oder Kultursponsoring – die Firma engagiert sich bundesweit an allen Standorten stets nach dem Motto – Suchet der Stadt Bestes. Dies wird auch als Unternehmenskultur intensiv gepflegt.

Besonders hervorgehoben wurden in der Bewertung auch die Seminar-Aktivitäten der angeschlossenen XENTAL®-Akademie für die Mitarbeiter der Fachlabore und die Zahnärzte (als Kunden), sowie deren Helferinnen. Auch die überregionalen Vorträge und Schulungen für externe Branchen (im Sinne des Benchmarking) werden positiv in die Bewertung einfließen.

Schon in den vergangenen Jahren machte Falk Dehnbostel mit seinen Unternehmen mit zahlreichen Auszeichnung von sich reden: „Förder-Preis 2001 des Internetpreises des Deutschen Handwerks“; "Umweltpreise 2001 bis 2006" durch das Land Sachsen-Anhalt und damit Mitglied der `Umwelt-Allianz` ; Langjährige Zertifizierung der XENTAL®-Fachlabore und deren Netzwerkpartner (Zentraleinkauf, Epithetik u.a.m.); Auszeichnung zum „Best-Practice-Unternehmen“ durch den Bundesminister für Wirtschaft 2003; „Unternehmerpreis der Sparkassen 2001“; u.a.m.

Das gesellschaftliche Engagement des XENTAL®-Partner-Netzwerks der letzten Jahre gewichtete die Nominierung entsprechend. Auch das aktive Engagement in den unterschiedlichsten Verbänden, nationalen und internationalen wissenschaftlichen Gesellschaften, sowie das Kultur-, Sport- und Sozial-Sponsoring der Betriebe wird sich sicher ebenfalls förderlich auf die Nominierung auswirken.

Die Depita-Holding AG mit den XENTAL®-Fachlaboren und die XENTAL®-Akademie sehen die Nominierung zum **Großen Preis des Mittelstandes** als Ansporn und Verpflichtung, den eingeschlagenen Weg weiter zu forcieren.

Falk Dehnbostel – Vorstand der Depita-Holding AG – begann vor 19 Jahren mit der Gründung des ersten Betriebes in Celle. Mit seinem gewachsenen Team leitet er heute gemeinsam die Geschicke der bundesweiten Unternehmensgruppe.



„Voneinander Lernen – Wirtschaft und Politik im Dialog“ – das war das Motto und Grundlage des Besuchs von Landrat Klaus Wiswe mit einer Delegation des Amtes für Wirtschaftsförderung bei der Depita-Holding AG in Nienhagen. Vorstand Falk Dehnbostel nahm die danach erfolgte Nominierung zum **Großen Preis des Mittelstandes** durch den Landrat gerne an. (Bildmitte Landrat Klaus Wiswe im Gespräch mit Mitgliedern der Unternehmensleitung der Depita-Holding AG und des Amtes für Wirtschaftsförderung)